

## Das Projekt

La Escuelita ist heute, wie das Wort La Escuelita ( zu dt. : kleine Schule) bereits verrät, eine kleine Schule für hilfsbedürftige Kinder und Familien in Arquipa/Perú. In der Gemeinde Sachaca besteht momentan 25 Kindern zwischen 6 und 13 Jahren die Möglichkeit einer schulischen Grundbildung.

Die Idee der Unterstützung peruanischer Kinder entstand im April 2008. Die Zustände in Perú gestalten sich wie in anderen Ländern Lateinamerikas den Menschen als äußerst schwierig. Viele Mütter sind so beispielsweise als Tagelöhner ohne sichere Anstellung und ohne jegliche Versicherung unter harten Bedingungen auf den Feldern von Großgrundbesitzern tätig. Die Arbeitstage betragen oftmals mehr als zwölf Stunden, geschweige denn von den geringen Löhnen, die sie für ihre Arbeit erhalten. Ihr Verdienst reicht hierbei selten aus um mehr als die täglichen Bedürfnisse zu decken. Eine medizinische Versorgung oder eine schulische Ausbildung für die Kinder der Familien sind so oftmals nicht zu realisieren. Diese Zustände zeichnen folglich das gesamte Familienbild. Aufgrund der langen Arbeitstage wird die Betreuung der Kinder vernachlässigt, viele Kinder müssen ab ihrem zehnten Lebensjahr bei der Feldarbeit mitwirken und in vielen Familien bleibt das soziale Leben auf der Strecke.

Wir versuchen demnach zum einen eine Abwechslung zu dem harten Alltag der Familien zu bieten und zum anderen möchten wir durch Bildung die Chancen und die Perspektiven der Menschen verbessern. La Escuelita bestand bis Ende letzten Jahres aus einer zentral gelegenen Schule, die die Kinder besuchen konnten. Da sich die Organisation schwierig gestaltete, aufgrund der Anfahrtswege der Kinder, haben wir uns nun zu einer „fliegenden“ Schule weiterentwickelt. So fahren eine Lehrerin und drei Freiwillige Helfer nun jeden Samstag morgen zu der Gemeinde in Sachaca, um das Projekt la Escuelita mit den 25 vor Ort wohnenden Kinder zu realisieren. Die Arbeit mit den Kindern ist zweigeteilt. Der Schwerpunkt liegt auf einer Basisschulbildung in den Bereichen Lesen, Schreiben und Rechnen. Ebenfalls finden Gemeinschaftsspiele mit den Kindern statt, um zum einen für eine Auflockerung zu den schulischen Inhalten zu sorgen und zum anderen um eine Gemeinschaft unter den Kindern zu formen. Das Angebot für die Eltern ist momentan noch auf ein Wochenendseminar pro Monat reduziert. Vier ortsansässige Freiwillige unterstützen uns hierbei. Ein Rechtsanwalt, zwei Psychologen und ein Sprachwissenschaftler engagieren sich und versuchen so gut es geht auf die Bedürfnisse der Menschen vor Ort einzugehen. Wir denken, dass es notwendig ist für beide Parteien eine Entwicklungsmöglichkeit anzubieten, sowohl für die Kinder als auch für die Erwachsenen. Die Kinder und ihre Eltern werden auf Dauer nur eine Chance haben aus ihre Situation zu verbessern, wenn sie beide Hand in Hand arbeiten und den schwierigen Weg Richtung Zukunft zusammen meistern. Eine Familie stellt ein labiles Gleichgewicht dar, was nur in einer Einheit funktioniert. Deswegen halten wir es für sinnvoll neben der Bildung der „Kleinen“ ebenfalls für die „Großen“ etwas zu tun.

## Vision

Unsere erste Vision hat sich bereits realisiert: Wir sind eine Gruppe von neun Personen, die organisatorisch aus Deutschland dazu beitragen, den Kindern und Familien Sachacas ein wenig Bildung und Freude auf ihren Weg zu geben. Ebenfalls nur das Gefühl, dass sich jemand für sie interessiert, gibt den Menschen vor Ort bereits Aufwind. Unser Ziel ist es mit den Menschen vor Ort Schritt für Schritt systematisch eine Entwicklung zu gestalten. Wir sind unseren Freiwilligen vor Ort sehr dankbar für ihre Unterstützung, ohne die unser Projekt sicherlich nicht so aufleben würde. Zusammen mit der Arbeit vor Ort und der organisatorischen und finanziellen Unterstützung aus Deutschland würden wir so gerne unser Projekt auf anliegende Gemeinden ausweiten und die Unterstützung in Sachaca noch ausbauen. Ein Traum, den wir tragen, ist es in

Zukunft den Kindern eine feste Bildungsmöglichkeiten zu geben, was für die Kinder noch jenseits jeglicher Realität ist.

## Sie können uns aktiv unterstützen!

Es besteht zum einen die Möglichkeit uns durch Spenden zu unterstützen und zum anderen eine Patenschaft der Schule in Arequipa aufzunehmen.

Unser Spendenkonto lautet:

LaEscuelitae.V.  
Kontonummer:1777442  
BLZ:64150020  
Kreissparkasse Tübingen

Wir werden Ihnen natürlich eine Spendenbescheinigung zukommen lassen. Für weitere Informationen zu einer Patenschaft für unsere Schule schreiben Sie uns an:

[info@la-escuelita.de](mailto:info@la-escuelita.de)